

# Frauchen gefunden – im Englischen Garten

Abendzeitung  
20 Juni 2011

Münchner gehen für den guten Zweck Gassi. Ein Tierheim-Hund kommt dabei gut an

**SCHWABING** Für Ricky, den kleinen Mischling mit dem schwarzen Augenfleck, mag es eine seltsame Rückkehr sein. Vor zwei Wochen ist der Hund ins Tierheim gekommen. Im Englischen Garten war er als vermeintlich herrenloser Streuner aufgegriffen worden. Jetzt ist er wieder hier.

Ricky ist einer von den rund 100 Hunden, die mit Herrchen und Frauchen am Sonntag zum „Zamperlauf“ in den Englischen Garten gekommen sind. Veranstalter ist der Verein „Streichelbande“. Der

den zurückgelegten Gassi-Kilometer, den ein Hund im Englischen Garten zurücklegt, spendiert ein Futterhersteller eine Portion Hundefutter ans Tierheim Riem.

Als gegen 11 Uhr der Regen nachlässt und die Sonne heraus kommt, wimmelt es plötzlich am Startpunkt am Chinesischen Turm nur so von schwanzwedelnden Hunden und ihren Begleitern in Regenjacken. Für Ricky, das Findelkind, ist es die erste Begegnung mit so vielen fremden Hunden, seit er ins Tierheim

gekommen ist. Daniela, eine freiwillige Helferin, begleitet ihn. Sie sagt: „Wir wissen nicht viel über den Hund. Der Tierarzt schätzt sein Alter auf gut ein Jahr. Er verträgt sich gut mit anderen Hunden und



Judith Schmidt hat sich in Tierheimhund Ricky verguckt - und nimmt ihn jetzt vielleicht bei sich auf.

Fotos: Daniel von Loeper

ist, was Fressen angeht, ziemlich heikel.“

Wie er's anstellen muss, um kein Tierheimhüter zu werden, weiß Ricky aber offenbar ganz genau: Ein schiefer Hundeblick, eine Pfote aufs Knie – und schon hat er einen Fan gefunden. Judith Schmidt, die die Leckerli beim Zamperlauf verteilt, ist begeistert von dem Mischling. „Ich würde sagen, das ist mein Hund“, sagt sie und strahlt, während Ricky ihr übers Gesicht leckt. Ihre Fleisch-Pellets würdigt er keines Blickes, aber vom Streicheln kann er nicht genug bekommen.

Nächste Woche will Judith Schmidt mit ihrem Schäferhund den kleinen Mischling im Tierheim besuchen. Wenn sich Ricky mit dem Rücken so gut versteht wie mit ihr, dann wird sie Rickys nächstes Frauchen. Ein Zamperlauf mit Happy End. *Johanna Jauernig*

## UND WAS IST DAS BESONDERE AN IHREM HUND?

### DIE AZ-UMFRAGE

**Irmgard:** „Timm ist der Hund von meinen Enkeln. Heute bin ich mit ihm unterwegs. Als Golden Retriever liebt es Timmi, sich in Pfützen zu wälzen. Und das auch noch mit seinem hellen Fell! Nachher kann ich ihn dann wieder abwaschen – mit der Gießkanne.“



**Sven:** „Felix ist kein echtes Zamperl, dafür müsste er ein Kurzhaardackel sein und kein Rauhaar. Man sagt, Dackel sind dem Menschen am ähnlichsten. Sie sind extrem eigenwillig und können einen zur Weißglut treiben.“



**Chichi:** „Englische Bullterrier sind mit vielen Vorurteilen behaftet, aber Zelda hat den Wesenstest bestanden. Sie knurrt nur, weil sie Angst vor anderen Hunden hat. Nur durch falsche Haltung werden Hunde scharf.“

